

Presse-Information

BASF widmet sich mit Experten den Herausforderungen des städtischen Lebens in New York

- Teil der einwöchigen Veranstaltung sind eine exklusive Konferenz, kulturelle Veranstaltungen, Workshops und ein Kreativwettbewerb für Studierende
- Mit der Creator Space™ Tour feiert BASF ihr 150-jähriges Jubiläum an sechs verschiedenen Orten weltweit

BASF veranstaltet ein einwöchiges Programm in New York, um sich einer der drängendsten globalen Herausforderungen der Zukunft zu widmen: der städtischen Entwicklung angesichts steigender Bevölkerungszahlen. Meinungsführer, Wissenschaftler, Studierende und Bürger nehmen an einer Reihe von Veranstaltungen teil, um nachhaltige Lösungen zu finden. Das Viertel Red Hook im New Yorker Stadtteil Brooklyn dient als Fallbeispiel dafür, wie öffentlich-private Partnerschaften dabei unterstützen können, künftige Bedürfnisse von Weltstädten zu erfüllen.

„BASF feiert dieses Jahr ihr 150-jähriges Jubiläum“, sagt Wayne T. Smith, Vorstandsvorsitzender der nordamerikanischen Gruppengesellschaft BASF Corporation und Mitglied des Vorstands der BASF SE. „Unsere Geschichte zeigt, dass Chemie ein Wegbereiter für neue Ideen und Lösungen ist. Um diesen Meilenstein zu feiern, verbinden wir Menschen und Ideen miteinander. Ganz im Sinne unseres Unternehmenszwecks ‚We create chemistry for a sustainable future‘ wollen wir damit einen sinnvollen Beitrag für die Gesellschaft leisten.“

26. Mai 2015
P234/15
Benjamin Rusch
Telefon: +49 621 60-41685
benjamin.rusch@basf.com

BASF Corporation
Donna Jakubowski
Telefon: +1 973 245-6260
donna.jakubowski@basf.com

BASF SE
67056 Ludwigshafen
Telefon: +49 621 60-0
<http://www.basf.com>
Media Relations
Telefon: +49 621 60-20916
Telefax: +49 621 60-92693
presse.kontakt@basf.com

Bei der Auftaktveranstaltung am 26. Mai hielt Amanda Burden, Expertin für Stadtplanung und ehemalige Planungskommissarin von New York (2002-2013) eine Eröffnungsrede. „In Städten geht es vor allem um den Menschen. Wo Menschen hingehen und wo sie zusammenkommen – das ist es, was eine Stadt ausmacht“, sagt Burden. „Viel wichtiger als die Gebäude in den Städten sind daher die öffentlichen Räume dazwischen. Einige der größten Wandlungsprozesse in Städten finden heute in diesen öffentlichen Räumen statt.“

Im Jahr 2050 werden Schätzungen zufolge neun Milliarden Menschen auf der Erde leben – im Vergleich zu sieben Milliarden Menschen heute. Mehr als 70 Prozent davon werden in Städten wohnen. Die Creator Space Tour in New York konzentriert sich auf die Fragen, wie städtische Wohngebiete der Zukunft mehr Menschen aufnehmen, weniger Ressourcen verbrauchen und dennoch eine bessere Lebensqualität bieten können.

Die Teilnehmer untersuchen anhand des Beispiels Red Hook/Brooklyn die Dynamik in Stadtteilen mit Blick auf Ein- und Mehrfamilienhäuser, Gewerbebauten, öffentliche Räume, zivile Infrastrukturen und Grünanlagen. Wohnraum, Bürgerschaft und Widerstandsfähigkeit werden untersucht und dienen als Inspiration während einer zweitägigen Konferenz. Sie wird unter anderem begleitet von Professor Alexandros Washburn, Gründer des Center of Coastal Resilience and Urban Xcellence (CRUX) am Stevens Institute of Technology in New Jersey.

„Unser Viertel Red Hook ist vielfältig und kreativ und steht damit in einzigartiger Weise für Brooklyn“, sagt Washburn, der selbst in Red Hook wohnt. „Mit Blick auf das Hochwasserrisiko und den Anstieg des Meeresspiegels sind wir allerdings nicht einzigartig. Wir leben direkt am Wasser, genau wie eine Milliarde andere Menschen rund um die Welt. Wenn wir einen Weg finden, die Küsten von Red Hook widerstandsfähig zu machen, dann können wir auch einen Weg finden, um Küstenstädte weltweit gegen Hochwasser zu wappnen.“

Im Verlauf ihres Jubiläumsjahres arbeitet BASF mit verschiedenen Stakeholdern in einem sogenannten Co-Creation-Programm zusammen. Der Fokus des Programms liegt auf den Themen intelligente Energie, Ernährung und städtisches Leben. Eckpfeiler der Jubiläumsfeierlichkeiten anlässlich des 150-jährigen Bestehens von BASF ist die Creator Space™ Tour – eine Reihe von einwöchigen Veranstaltungen in sechs Städten: Mumbai/Indien, Schanghai/China, São Paulo/Brasilien, Barcelona/Spanien, New York/USA und in Ludwigshafen, der Heimatstadt von BASF. Weitere zentrale Elemente, um innovative Lösungen voranzutreiben, sind [Creator Space online](#) – eine globale Internetplattform zur Zusammenarbeit – und drei Science Symposien in Ludwigshafen (Intelligente Energie), Chicago (Ernährung) und Schanghai (Städtisches Leben).

Die nachfolgenden Veranstaltungen sind Teil der einwöchigen Creator Space Tour in New York. Mehr Informationen sind unter <http://creator-space.basf.com/nyc> zu finden.

- **Creator Space Summit – Revitalizing Red Hook, Brooklyn.** Während einer zweitägigen Expertenkonferenz diskutieren die Teilnehmer in Workshops, wie Wohnraum, Bürgerschaft und Widerstandsfähigkeit zusammenhängen und wie diese Zusammenhänge helfen können, in dem sich verändernden Wohngebiet in Brooklyn mit weniger mehr zu erreichen.
- **Filmnacht** – Filmregisseur Gary Hustwit stellt den Dokumentarfilm „Urbanized“ vor.
- **Kulturaktivität** – Erfahrungskünstlerin Emily Baltz aus New York führt zum ersten Mal das Stück „Corners“ auf – eine fesselnde Darbietung, mit der die Künstlerin alle Sinne anspricht und Geschichten von unbekanntem, aber einzigartigen Charakteren aus Red Hook und der umliegenden Nachbarschaft in Brooklyn erzählt.
- **Jamming Session zum Thema „Bebaute Umwelt“** – Ein einzigartiges interaktives Brainstorming- und Netzwerk-Event, bei dem Meinungsführer und Experten über innovative Wege für eine künftige CO₂-neutrale Bebauung der Umwelt nachdenken.

- **Creator Space™ Design Wettbewerb** – In einem bis zu 24 Stunden dauernden Wettbewerb entwickeln Teams kreative Lösungen, um die Frage zu beantworten „Wie können wir Red Hook neu beleben, um das Arbeiten und die Freizeit für unsere Bewohner einladender zu gestalten und freie Bewegung zu ermöglichen – und so das städtische Leben attraktiver zu machen?“
- **adidas Jamming Session** – BASF und adidas laden zu einer Veranstaltung, bei der kreative Köpfe gemeinsam zur Zukunft der städtischen Mobilität und Fortbewegung „jammen“.
- **Kreativwettbewerb** – In Kunstprojekten arbeiten Studierende einer örtlichen High School zusammen, um kreative Ideen und Lösungen zu entwickeln für die größten Herausforderungen von New York in der nahen Zukunft. Die besten Teams werden gewürdigt und ausgezeichnet.
- **Mikroausstellung** – Künstlerische Exponate von [Terreform ONE](#) beschäftigen sich mit Ökosystemen von Städten und Objekten in einer Vielzahl unterschiedlicher Maßstäbe im Kontext einer wachsenden Weltbevölkerung.

Fotos von dem Eröffnungsevent am 26. Mai sind unter folgendem Link zu finden: <http://basf.us/cst-newsphotos>

Über Creator Space™

BASF wird 2015 weltweit eine Vielzahl von Aktivitäten und Veranstaltungen anbieten unter dem Motto: Feiern und Mitgestalten (Co-Creating). Dabei kommen die Ideen und die gemeinsame Energie von BASF-Mitarbeitern, Kunden, Wissenschaftlern und Vertretern aus der Öffentlichkeit zusammen. Die Creator Space Tour wird ergänzt durch weitere Kernelemente des Creator Space Programms wie Creator Space Online, einer globalen Internetplattform, sowie drei Creator Space Wissenschaftssymposien in Ludwigshafen (zum Thema intelligente Energie), Chicago (Ernährung) und Schanghai (städtisches Leben).

Mehr Informationen zu Creator Space unter: <http://www.creator-space.basf.com>

Über BASF

BASF steht für Chemie, die verbindet – seit nunmehr 150 Jahren. Unser Portfolio reicht von Chemikalien, Kunststoffen, Veredelungsprodukten und Pflanzenschutzmitteln bis hin zu Öl und Gas. Als das weltweit führende Chemieunternehmen verbinden wir wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mit Forschung und Innovation unterstützen wir unsere Kunden in nahezu allen Branchen, heute und in Zukunft die Bedürfnisse der Gesellschaft zu erfüllen. Unsere Produkte und Lösungen tragen

dazu bei, Ressourcen zu schonen, Ernährung zu sichern und die Lebensqualität zu verbessern. Den Beitrag der BASF haben wir in unserem Unternehmenszweck zusammengefasst: We create chemistry for a sustainable future. BASF erzielte 2014 einen Umsatz von über 74 Milliarden € und beschäftigte am Jahresende rund 113.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen zur BASF im Internet unter www.basf.com.